

**DRESDNER  
JURISTISCHE GESELLSCHAFT e. V.**

*Einladung*

Wir laden Sie herzlich ein zu der Vortrags- und Diskussionsveranstaltung der  
Dresdner Juristischen Gesellschaft e.V. am

**Donnerstag, den 29. Juni 2000, 18.30 Uhr**

im Auditorium des Forums Am Altmarkt der Stadtparkasse Dresden, Dr. Külz Ring 17,  
Dresden.

Es spricht der

**Präsident der Internationalen Union des Lateinischen Notariats**

**Notar Dr. Helmut Fessler**

zu dem Thema:

***Die Rechtsordnung als Exportschlager***

***- Wettbewerbsvorteile durch Einflussnahme fremden nationalen Rechts -***

Der international engagierte Referent ist Notar in Krefeld und war von 1972 bis 1979 Geschäftsführer der Rheinischen Notarkammer. Seit 1979 ist er Mitglied des Internationalen Ausschusses der Bundesnotarkammer und seit 1999 Präsident der 1948 in Buenos Aires gegründeten Internationalen Union des Lateinischen Notariats (U.I.N.L.), die sich u.a. weltweit mit der Entwicklung auf den Gebieten des Gesellschafts-, Handels-, Immobilien-, Erb- und Familienrechts befasst.

*Zum Ende der Veranstaltung bitten wir Sie zu einem **Empfang**, bei dem Gelegenheit zu näherem Gespräch u.a. mit dem Referenten besteht.*

U.A.w.g. bis zum 22. Juni 2000 (s. umseitig)  
Dresden im Juni 2000

Dresdner Juristische Gesellschaft e.V., z.Hd. d.Präs.d.OLG Budewig, Lothringer Straße 1, 01069 Dresden  
Tel. 0351/446-3000 - Fax: 0351/446-3072

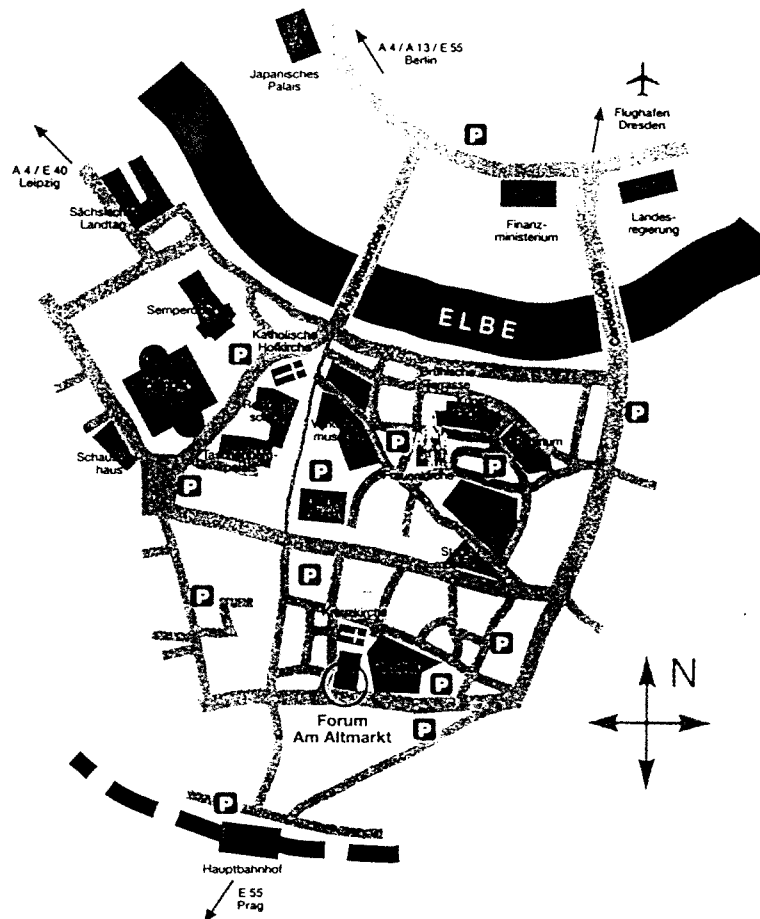
Bitte Antwort per Post oder Fax (Nr. 0351/ 446 3072)

## Zentrale Lage

Das „Forum Am Altmarkt“ befindet sich mitten im Herzen der Stadt Dresden.

Forum Am Altmarkt  
Stadtsparkasse Dresden  
Dr. Külz-Ring 17  
01067 Dresden

Verkehrsgünstig top gelegen am direkten Umsteigeplatz der öffentlichen Verkehrsmittel, 10 Minuten zu Fuß vom Dresdner Hauptbahnhof und ca. 30 Minuten vom Flughafen Dresden Klotzsche (Airport-City-Liner, Haltepunkt Hauptbahnhof).



Die zentrale Lage in der historischen Altstadt lädt ein, zu Fuß die Dresdner Kreuzkirche, die im Aufbau befindliche Dresdner Frauenkirche, entlang der Brühlischen Terrasse und dem Fürstenzug, die Semperoper, den Zwinger und weitere Sehenswürdigkeiten zu erkunden - oder auch die vielfältigen Einkaufsmöglichkeiten der Innenstadt zu nutzen.